



Landesverband der Rassegeflügelzüchter Weser-Ems e.V.

Zuchtbuch

**Zuchtbuchobmann:
Josef Strohschnieder
Möntkeweg 1
26835 Hesel
Tel.: 04950-9876777
E-Mail: josef.strohschnieder@ewetel.net**

Hesel, den 24.04.2016

Einladung

zur 15. Jahreshauptversammlung des Zuchtbuches der Rassegeflügelzüchter im LV Weser-Ems am Freitag, den 29. April 2016 um 19.30 Uhr im Hotel Taphorn, Cloppenburg, Auf der Hook.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2015
4. Das Zuchtjahr 2015
5. Vergabe der Leistungspreise und Ausgabe der BDRG Stallplaketten
6. Ehrungen
7. Bericht von der Jahrestagung des BDRG-Zuchtbuches 2016
8. Bericht des LV-Tierschutzbeauftragten
9. Ratschläge über das richtige zusammenstellen und vorbereiten der Stämme bzw. Paare für die Stammschauen. Referent: Bernard Ruholl
10. Verschiedenes und Aussprache

Alle Zuchtbuchmitglieder, interessierten Züchterinnen und Züchter sind hierzu herzlich eingeladen.

Weitere Informationen erteilt der Zuchtbuchobmann Josef Strohschnieder



Landesverband der Rassegeflügelzüchter Weser-Ems e.V.

Hesel, den 24. April 2016

Grußwort

Liebe Züchterinnen, liebe Züchter, sehr geehrte Gäste,

ganz herzlich möchte ich Sie hier in Cloppenburg zur Zuchtbuchtagung des Landesverbandes Weser-Ems begrüßen.

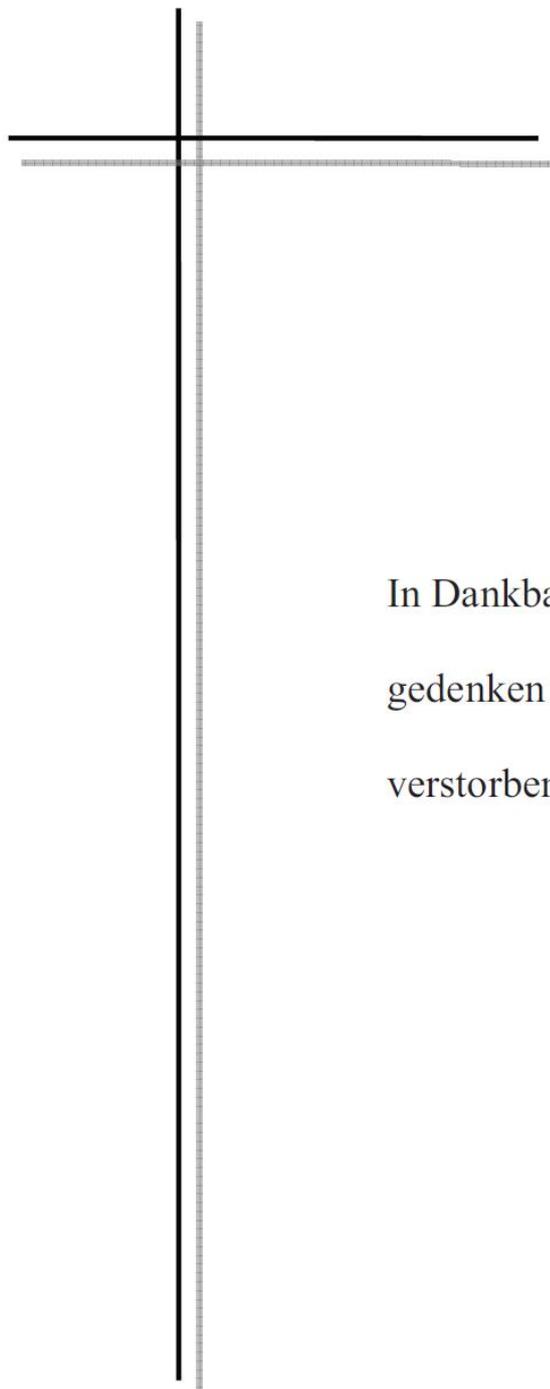
Mittlerweile findet schon zum fünfzehnten Mal unsere Jahreshauptversammlung in diesen Räumlichkeiten statt. Ich möchte mich daher zuerst für die Gastfreundschaft beim Hotel Taphorn bedanken. Wir sind gerne hier und freuen uns schon auf recht viele weitere harmonische Versammlungen in den nächsten Jahren.

Zusammen sind wir stark, nach dieser Devise versuchen wir in unseren fünf Kreisverbänden ein einheitliches Zuchtbuch zu bilden. Die Zuchtbuchobfrau und wir Zuchtbuchobmänner versuchen die Züchter davon zu überzeugen, nicht nur auf Standardidealen hin zu züchten. Es ist auch wichtig die Leistung zu beachten und zudem lässt sich auch eine angestrebte Verbesserung der erwünschten äußerlichen Merkmale durch die Zuchtbuchführung leichter erreichen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen aktiven Zuchtbuchmitgliedern, unserem Landesverbandsvorstand, den Vorständen der Kreisverbände und hier insbesondere bei den Zuchtbuchobleuten für die gute Zusammenarbeit.

Freuen Sie sich mit mir auf ein paar angenehme informative Stunden während dieser Veranstaltung. Für das Zuchtjahr 2016 wünsche ich Ihnen viel Erfolg in der Zucht und auf den Schauen.

Josef Strohschnieder
(Landesverbandsobmann)



In Dankbarkeit und Ehrfurcht
gedenken wir unserer
verstorbenen Freunde.

Protokoll der 14. LV-Zuchtbuchtagung am 24.04.2015 in Cloppenburg

Top 1: Begrüßung

LV-Zuchtbuchobmann Josef Strohschnieder konnte zur Jahreshauptversammlung 30 Anwesende begrüßen. Besonders begrüßte er den neuen Landesverbandsvorsitzenden Lars Steenken sowie den Landesverbandsehrenvorsitzenden Fritz Lindert und alle anwesenden Vorstandsmitglieder des LV Weser-Ems. Jens Tammen als neuen Tierschutzbeauftragten, mit dem diese Veranstaltung gemeinsam durchgeführt wurde, stellte er den Anwesenden vor. Auch die teilnehmenden BDRG-Ehrenmeister und Meister des LV Weser-Ems, die KV-Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden und den heutigen Referenten Johannes Müller wurden herzlich begrüßt. Entschuldigt hatten sich Manfred Pohlmann, Heino Block, Michael Schratz, Hermann Niemeyer und Reinhard Rademacher. Für alle im Jahr 2014 verstorbenen Zuchtfreunde, besonders Günter Strate, als Begründer des Zuchtbuches Weser-Ems und dem LV-Tierschutzbeauftragten und BDRG-Ehrenmeister Volkwin Janßen, erhoben sich alle Teilnehmer zu einer Gedenkminute.

Top 2: Grußworte

Landesverbandsvorsitzender Lars Steenken, sprach Grüße aus und berichtete über die neue LV-Homepage. Der Antrag bezüglich der weiteren Vorgehensweise in Sachen Vogelgrippe ist zur BDRG-Versammlung gestellt worden. Kurz ging er noch auf die ab Mai mögliche Versendung von Geflügel durch die Fa Ilonex ein und berichtete über die Problematik mit dem Marekimstoff.

Top 3: Verlesen des letztjährigen Protokolls

Auf das Verlesen wurde verzichtet, da es in schriftlicher Form in der Info enthalten ist. Josef bedankte sich beim Protokollführer Eelco Jannik für seinen Einsatz.

Top 4: das Zuchtjahr 2014

Auch Josef ging in seinem Jahresbericht auf das Transportproblem ein, eineinhalb Jahre konnte kein Geflügel verschickt werden. Ab Mai 2015 steht nun zumindest ein Transportkarton bereit, in dem zumindest Küken und Zwerghühner bis maximal 3 kg Gewicht verschickt werden können. Die Zuchtbuchmitgliedszahlen haben sich zu 2014 nicht wesentlich verändert. Waren es 2014 noch 299 Mitglieder, so sind es 2015 nur 2 Mitglieder weniger, also 297. An 117 Mitgliedern wird eine Stallplakette vergeben. Laut Statistik hat der KV Ostfriesland und Papenburg die meisten Mitglieder. Prozentual zu den Mitgliedern hat Oldenburg Süd am besten abgeschnitten, 50% der Mitglieder erhalten eine Stallplakette. Es folgen Oldenburg Nord mit 44%, Emsland-Grafschaft Bentheim mit 39%, Ostfriesland-Papenburg mit 38% und Osnabrück mit 30%.

Auch Bundesweit ist ein leichter Rückgang der Mitgliedszahlen zu verzeichnen, obwohl die Zuchten sich vermehrt haben.

In 4 Kreisverbänden fanden Aktivitäten, wie Jungtierbesprechungen, KV-Zuchtbuchschauen und Infoveranstaltungen statt. Nur vom Kreisverband Osnabrück erfolgte keine Rückmeldung. Auf der 40. LV-Zuchtbuchschau, der LV-Schau in Osnabrück angeschlossen, beschickten 22 Aussteller mit 51 Stämme, bzw. Paaren, also 5 mehr als 2014. Besonders ausgezeichnet wurde die Zuchtgemeinschaft Niedernostheide, sie errang auf Fränkische Samtschildtauben ein v 97 und stellte so das beste Paar der Kollektion. Auf der Bundeszuchtbuchschau in Hannover errangen die Zuchtbuchmitglieder Ernst-Dieter Lammers, Gerhard Schwarte, Jens Tammen, Josef Quatmann, Lars Steenken und Reinhard Rademacher ein hv, Herbert Mai zudem einen Leistungspreis. Herzlichen Glückwunsch.

Zuchtbuchobmann Josef Strohschnieder riss noch kurz Themen der Zuchtbuchjahrestagung in Bad Sassendorf an. Erringer der Staatsplakette 2014 aus unserem Landesverband: Silberne Rainer Schierbaum mit Zwerg-New-Hampshire und Bronzene Eduard Reimers mit Sussex.

Top 5: Vergabe der Leistungspreise, Ausgabe der Stallplaketten

Leider waren die Stallplaketten noch nicht fertig, da von einigen Landesverbänden die Unterlagen schleppend eingereicht wurden. Sie werden den KV-Obleuten zugeschickt.

Nun zu den Leistungspreisen des LV- Zuchtbuches, die errangen

1. Hermann Niemeyer auf Amsterdamer Kröpfer mit 288 Punkten
2. Bernard Ruholl auf verschiedene Rassen mit 288 Punkten
3. Zuchtgemeinschaft Niedernostheide mit 287 Punkten
4. Reinhard Stratmann auf Lahore mit 285 Punkten
5. Jungzüchter Lucas und Dennis Pohlmann mit 284 Punkten

Top 6: Bericht von der BDRG-Zuchtbuchjahrestagung 2015

An dieser Tagung nehmen auch die Tierschutzbeauftragten teil, am Samstag zusammen, am Sonntag getrennt werden die speziellen Belange behandelt.

Ehrenpräsident Wilhelm Riebinger berichtete über die kommende Europaschau in Metz, Frankreich.

Insgesamt werden 32.500 Tiere erwartet, davon wahrscheinlich 40% Geflügel.

Der BDRG-Tierschutzbeauftragte Dr. Götz erzählte von dem jetzigen Stand des Transportes von Geflügel. Zurzeit stehen 20.000 Kartons, bis zu 3kg, dafür zur Verfügung. Auch auf die Problematik mit dem Marek-Impfstoff ging er ein.

Vom wissenschaftlichen Geflügelhof wurden verschiedene Projekte vorgestellt, darunter auch noch einmal die Landenten mit Haube. Beim „Umdrehtest“ sollten die zur Zucht eingesetzten Enten spätestens nach 3 Sekunden wieder auf den Beinen sein.

Am Sonntag wurden von BDRG-Zuchtbuchobmann Günter Wesch die zuchtbuchrelevanten Themen behandelt. In 2014 waren 4112 Mitglieder im Zuchtbuch vertreten. 2015 war ein leichter Rückgang der Mitglieder auf 3864 zu verzeichnen, obwohl die Zuchten zugenommen haben. Er berichtete über die Zuchtbuchstammschau 2014 in Hannover und über die Vergabe der Ehrenplaketten für gefährdete Geflügelrassen. Leider konnten 2 Plaketten mangels Teilnahme nicht vergeben werden. Die aktuelle Rote Liste, erarbeitet vom BDRG und GEH kann auf der Homepage des BDRG heruntergeladen werden.

2015 findet die 40.Zuchtbuchstammschau statt, dazu sollten die Aussteller bitte auch Grün und Blumen mitbringen, um die Abteilung schmücken zu können. Es werden auch Jubiläumspreise vergeben. Auch ist eine Eierschau geplant. Die Abstammungsnachweise gehören in den Briefkasten, der am ersten Käfig hängt! Als PR werden Günter Wesch, Walter Rohrmann, Manfred Grein und Alexander Aigner eingesetzt. Der Bundeszuchtbuchsieger wird aus 1 Stamm und 3 Einzeltieren oder 2 Paare und 3 Einzeltieren ermittelt. Ein weiteres Diskussionsthema war die Jahreseierleistung. Es soll eine Übergangsfrist von 2 Jahren geben. Bei Punktgleichheit wird der Züchter bei der Preisvergabe bevorzugt, der auch die Eierleistung auf dem Abstammungsnachweis vermerkt hat.

Top 7: Vorstellung des Online- Zuchtbuch

Zuchtfreund Eelco Jannik stellte sehr ausführlich sein von ihm entwickeltes Internetzuchtbuch vor.

Teilnehmer können so ihre Daten direkt übermitteln und Eelco kann die Daten, natürlich ohne Personennamen, in die Homepage des Kreisverbandes stellen. Über eine gute Teilnahme würde er sich freuen, dann könnte man dies weiter ausbauen auf Landesverbandsebene.

Top 8: Bericht des LV-Tierschutzbeauftragten

Jens Tammen als neuer LV-Tierschutzbeauftragter berichtete sehr anschaulich über die Themen der Tierschutzbeauftragten. Die Vorlage eines Sentinelattest ist nur für Geflügelmärkte erforderlich, nicht für Ausstellungen. Bei bestehender Einstallpflicht durch die Vogelgrippe, sollten Züchter eine Ausnahmegenehmigung bei der zuständigen Behörde stellen. Besonders über das Projekt des wissenschaftlichen Geflügelhofs über die Kyroreserve von alten gefährdeten Geflügelrassen. Da sieht es nicht so gut aus. Frau Dr. Fellmin stellte die Ergebnisse der Ostfriesischen Möwen vor, die Spermaqualität der untersuchten Hähne war nicht berauschend, die Eierleistung der Hennen entsprach nicht dem Rassestandard, sie wurde bei weitem nicht erreicht. Ein weiteres Thema waren tierschutzrelevante Merkmale bei verschiedenen Taubenrassen, darunter die Stargarder Zitterhäse als nächstes Forschungsprojekt des wissenschaftlichen Geflügelhofs.

Top 9: Vortrag über das Italienerhuhn von Johannes Müller

Schon 1994 konnte der Sonderverein der Italienerzüchter sein 100jähriges Bestehen feiern. Johannes Müller erklärte den Anwesenden sehr ausführlich und gründlich das Italienerhuhn und die vielen Farbschläge. Auch die verkommenden Mängel und Fehler verschwieg er nicht. Zu Demonstrationen waren 1,2 Italiener mitgebracht worden.

Top 10: Verschiedenes und Aussprache

Zuchtbuchobmann Josef wies noch auf den LV-Abend hin, der dieses Jahr in Lohne stattfindet.

Die nächste LV-Zuchtbuchtagung findet am 29.04.2016 wieder in Cloppenburg statt.

Josef bedankte sich bei den Teilnehmern für die gute Zusammenarbeit, für die gute Unterstützung durch den Landesverband und den KV-Zuchtbuchobleuten. Er wünschte allen frohwüchsige, vitale Jungtiere für die kommende Ausstellungssaison und eine gute Heimreise.

Jutta Behrens

Bund Deutscher Rassegeflügelzüchter e.V.

Zuchtbuch für Leistungsfragen



Obmann: Günter Wesch, Kloppenheimer Str. 103, 68239 Mannheim, Tel.u.Fax 0621 / 47 12 10

Mitglieder- und Abgabestatistik 2016

Lfd. Nr.	Landesverband	Mitglieder	Jugend	Zuchten	Stall-plaketten	Jahres-bericht	Leistungs-noten	Rück-meldung
01	Baden	157	9	471	80	ja	ja	ja
02	Bayern	732	32	1049	373	ja	ja	ja
03	Berlin - Brandenburg	30		54	35	ja	ja	ja
04	Bremen	43	2	78	28	ja	ja	ja
05	Hamburg	310	1	7	7	ja	ja	ja
06	Hannover	86	6	46	22	ja	ja	ja
07	Hessen - Nassau	75		143	67	ja	ja	ja
08	Kurhessen	keine Abgabe					fehlt	ja
09	Mecklenburg - Vorpommern	74		134	44	ja	ja	ja
10	Rheinland	76	3	105	51	ja	ja	ja
11	Rheinland - Pfalz	keine Abgabe				ja	ja	ja
12	Saarland	keine Abgabe						
13	Sachsen	113	3	183	95	ja	ja	ja
14	Sachsen - Anhalt	64	7	73	61	ja	ja	ja
15	Schleswig - Holstein	52		keine Abgabe			fehlt	ja
16	Thüringen	84	4	115	72	ja	ja	ja
17	Weser - Ems	304	13	154	120	ja	ja	ja
18	Westfalen - Lippe	124	4	260	70	ja	ja	ja
19	Württemberg - Hohenzollern	229	14	128	94	ja	ja	ja
	Landesverbände	2.553	98	3.000	1.219			
	Mitglieder Gesamt	2.651						

Jahresbericht Zuchtbuch

Das Zuchtjahr 2015 hat im Bereich des Zuchtbuches gezeigt, wie in einem gemeinsamen und harmonischen Miteinander wieder einige gesteckte Ziele umgesetzt werden konnten. Das bezieht sich nicht nur aus meinen statistischen Auswertungen der eingereichten Zuchtbuchunterlagen unserer Mitglieder, sondern auch auf das erfolgreiche Wirken der einzelnen Zuchtbuchobmänner und unsere Zuchtbuchobfrau in den einzelnen Kreisverbänden. Besonders Zuchtfreund Eelco Jannink möchte ich hier erwähnen, der in einer recht kurzen Zeit ein sehr gutes, anwenderfreundliches Internetzuchtbuch entwickelt hat. So können nun unsere Mitglieder ihre Daten ohne großen Aufwand direkt übermitteln und haben somit in Zukunft schnell einen Vergleich der Leistungen ihrer Tiere der einzelnen Jahre. Natürlich haben verständlicherweise nur die Zuchtbuchobmänner Zugriff auf alle Daten, der einzelne Züchter kann nur seine Daten einsehen. Der Zuspruch, vor allem unserer jüngeren Mitglieder, sehe ich als Ansporn die Arbeit von Eelco Jannink zu unterstützen. Bitte nehmt das Angebot an und meldet euch bei Interesse oder Fragen bei ihm oder mir.

Die leider nicht so gut besuchte Jahreshauptversammlung des Zuchtbuches im LV Weser-Ems fand am 24. April 2015 unter meiner Leitung hier in Cloppenburg statt. Zuchtfreund und Preisrichter Johannes Müller hielt einen interessanten Vortrag über goldfarbige Italiener. Der neue LV-Tierschutzbeauftragte Jens Tammen berichtete noch über Neues aus dem Bereich Tierschutz. Unser Zuchtbuchobmann aus dem Kreisverband Emsland/Grafschaft Bentheim Eelco Jannink stellte sehr ausführlich das von ihm entwickelte Internetzuchtbuch vor. Ich möchte mich nochmals bei den drei Zuchtfreunden für ihr Mitwirken bedanken.

Unsere 41. Stammschau war der 73. Landesverbandschau Weser-Ems in Osnabrück angeschlossen. Es war wieder eine gelungene Veranstaltung mit einer sehr guten Meldezahl von 61 Stämmen/Paaren. Besonders ausgezeichnet wurde Zuchtfreund Hermann Niemeyer, er errang auf Amsterdamer Kröpfer ein v 97 BM und stellte somit das beste Paar der Schau. Die Leistungspreise errangen: Hermann Niemeyer, Georg Willenbrink, Erwin Lau, Bernard Ruholl und Matthias Marahrens. Bedanken möchte ich mich noch bei der Ausstellungsleitung für die gute Zusammenarbeit und bei den zwei sehr erfahrenden Preisrichtern Karl Fleischer und Gerhard Wenke für ihre hervorragende Arbeit.

Erfreulich waren die Ergebnisse auch bei der 40. Stammschau der Zuchtbücher in Hannover. Diese Schau wurde mit einem Rekordergebnis von 149 Stämmen und Taubenpaaren beschickt. Der neue Standplatz in der Ausstellungshalle wurde hervorragend ausgeschmückt und so war die Zuchtbuchabteilung ein Blickfang der Deutschen Junggeflügelschau. Auch wenn wir keinen deutschen Zuchtbuchmeister stellen konnten waren unsere Zuchtbuchmitglieder Markus Kollhoff, Karl Fleischer, Ernst-Dieter Lammers, Gerhard Niemann, Josef Quatmann, Reinhard Rademacher, Herbert Mai und Lars Steenken mit ihren 18 Stämme bzw. Paare sehr erfolgreich. Besonders ausgezeichnet wurden die Zuchtfreunde Herbert Mai (v 97 MB), Lars Steenken (v 97 EB), Ernst-Dieter Lammers (hv 96 BLP), Josef Quatmann (hv 96 MB) und Reinhard Rademacher (hv 96 LVP). Leistungspreise konnten Josef Quatmann mit seinen schwarzen Zwergrheinländer und Herbert Mai mit schwarze Alth. Kapuziner erringen.

Ein Dankeschön noch an allen Ausstellern der letztjährigen Zuchtbuchstammschauen und einen herzlichen Glückwunsch zum Erfolg an den Preisträgern. Sicherlich ist es wichtig auf den Ausstellungen Erfolg in Form von hohen Noten und Preisen zu haben. Allerdings sollte eine Ausrichtung der Zucht allein auf optische Merkmale nicht im Vordergrund stehen, die wichtigen Leistungsmerkmale wie z.B. Vitalität, Brut-, Aufzuchtverhalten und eine Rassebezogene Legeleistung dürfen in der Zucht nicht vernachlässigt werden. Das auch diese Leistungsmerkmale unseren Zuchtbuchausstellern wichtig sind, belegen die Abstammungsnachweise an den Käfigen. Fast alle Aussteller der Zuchtbuchabteilungen gaben beim Einsetzen der Stämme bzw. Paare ihre Abstammungsnachweise bei der jeweiligen Ausstellungsleitung ab. Sie leisten dadurch einen Beitrag zum Erhalt ihrer Rasse und das Bewahren von lebendigem Kulturgut.

Erhaltungszucht ist und bleibt auch weiterhin Förderungswürdig, das setzt allerdings eine in unserer Organisation anerkannten Abstammungsnachweis voraus. Zwei der im letzten Jahr von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung zur Verfügung gestellten Staatsplaketten konnten folgende Mitglieder aus unserem Landesverband erringen: Rainer Schierbaum, er erhielt eine silberne Staatsplakette auf seinen goldbraunen Zwerg-New Hampshire und unser Zuchtfreund Eduard Reimers eine Bronzene auf seinen weiss-schwarz-columbia Sussex. Auch in diesem Jahr konnten zwei Mitglieder aus unserem Landesverband Staatsplaketten erringen. Matthias Koch erhält eine silberne Staatsplakette auf seinen Emdener Gänsen und unser Zuchtfreund Eduard Reimers erhält diesmal eine silberne Staatsplakette auf seine Deutschen Reichshühnern in weiss-schwarz-columbia.

Das Zuchtbuch im Landesverbandes Weser-Ems der Rassegeflügelzüchter zählt momentan, bei 11 Neuzugängen, 304 Mitglieder.

Josef Strohschnieder
Zuchtbuchobmann

Mitgliederstand in
den einzelnen
Kreisverbänden

	Stand 01.01.2015	Abgang	Zugang	Stand 01.01.2016
KV-Emsland/Grafschaft Bentheim	41	1	1	41
KV Oldenburg Nord	43	0	1	44
KV Oldenburg Süd	30	0	5	35
KV Osnabrück	91	0	1	92
KV Ostfriesland und Papenburg	92	3	3	92
	297	4	11	304

Aktivitäten in den einzelnen Kreisverbänden

KV Emsland-Grafschaft Bentheim

Auch im letztem Jahr hat das Zuchtbuch im Kreisverband versucht durch Vereinsbesuche, Rundschreiben und Jungtierbesprechungen neue Mitglieder zu werben. Es wurden zwei informative Rundschreiben an den Zuchtbuchmitgliedern versandt. Im September fand eine Jungtierbesprechung statt, die Tiere wurden vom erfahrenden Preisrichter Helmut Guder begutachtet und besprochen, vor allem den neuen Züchtern konnte er wertvolle Tipps für die Zucht und der Schauvorbereitung geben. Auf der KV-Zuchtbuchstammschau in Emsbüren war das Zuchtbuch mit 12 Nummern gut vertreten. Es wäre schön, wenn sich in Zukunft die Anzahl der Stämme und Paare Zahl noch steigern würde. Mit derzeit 41 Mitgliedern ist der Mitgliederstand gegenüber dem Vorjahr gleichgeblieben. Eine Steigerung ist bei der Abgabe der Zuchtbuchunterlagen zu verzeichnen, waren es im letztem Jahr noch 13 Zuchtfreunde die ihre Unterlagen einreichten so sind es in diesem Jahr erfreulicherweise 16 Mitglieder. Das Zuchtbuch-Online wurde mit eigenen Seiten in der Homepage des Kreisverbandes aufgenommen. Nun kann dort jeder die Jahresberichte und Leistungsmeldungen der vergangenen Jahre einsehen.

KV Ostfriesland und Papenburg

Im letzten Jahr fand im Juli das jährliche Treffen der Zuchtbuchmitglieder in Aurich-Oldendorf statt. Nach dem ausführlichen Jahresbericht und der Ausgabe der Stallplaketten fand eine Jungtierbesprechung statt. Sie wurde bei den Hühnern von den Preisrichtern Gerhard Schöpfer und Jens Tammen geleitet, bei den Tauben waren es Helmut Knoop und Karl-Ludwig Meyer. Interessante Themen rund um die Geflügelzucht wurden hierbei ebenfalls ausführlich diskutiert. Drei Zuchtbuchstammschauen fanden im Kreisgebiet statt. Die ausgestellten Stämme und Taubenpaare hinterließen überall einen sehr guten Eindruck. Auf der 41. LV-Zuchtbuchstammschau in Osnabrück stellten Gerhard Schöpfer zwei Stämme Zwerg-Barnevelder, Josef Strohschnieder ein Paar Eistauben und zwei Paar Habul-Ruman Mävchen, sowie Herbert Mai zwei Paar Alth. Kapuziner erfolgreich aus. Auf der Bundes-Zuchtbuchstammschau in Hannover erhielten die Zuchtfreunde Herbert Mai und Reinhard Rademacher auf ihre Taubenpaare sehr guten Bewertungen. Derzeit sind 92 Mitglieder im Zuchtbuch des Kreisverbandes gemeldet, davon haben 31 Zuchtfreunde ihre Unterlagen vollständig abgegeben und werden eine Stallplakette erhalten.

KV Oldenburg Süd

An allen Zuchtbuchschau haben sich Züchter aus dem KV Oldenburg-Süd erfolgreich beteiligt. Eine Zuchtbuchschau innerhalb des Kreisverbandes wurde nicht durchgeführt. Es konnten erfreulicherweise 8 neue Zuchtfreunde ins Zuchtbuch aufgenommen werden, davon zwei Jugendliche. Somit sind 34 Züchter im Zuchtbuch des Kreisverbandes Oldenburg Süd eingetragen. Dadurch bedingt stieg auch die Anzahl der abgebenden Zuchtbuchunterlagen. Obwohl schon 19 Züchter insgesamt 30 Zuchten meldeten kann dieses noch gesteigert werden.

KV Oldenburg Nord

Am 06. September 2015 trafen sich 19 Zuchtbuchmitglieder wieder auf dem Moorhof zur Zuchtbuchtagung des KV-Oldenburg Nord. Unter anderem wurden die mit gebrachten Jungtiere dem PR Hans-Jürgen Paul vorgestellt, der diese Nachzucht nicht nur Standardgemäß, sondern auch zuchtbezogen begutachtete.

Auf der Zwerghuhn Schau in Hesel und auf der Kreisverbandsschau in Oldenburg stellten einige Züchter ihre Tiere in der Abt. Zuchtbuch aus. Leider waren es weniger, als in den letzten Jahren. Zuchtbuchsieger wurde Rüdiger Dauen auf seine Zwerg-Wyandotten silberhalsig. Den Leistungspreis errang Lars Steenken auf drei Paare Tauben. Zahlreichen Erfolge konnten einige Zuchtbuchmitglieder auch auf Großschauen wie z.B. in Hannover, Metz und der Nationalen in Dortmund erringen. Die Infostände des Zuchtbuches wurden auch in der letzten Schausaison sehr gut angenommen.

Drei neue Mitglieder hat das Zuchtbuch im Kreisverband Oldenburg Nord dazu gewonnen, somit sind insgesamt 47 Züchter/innen im Zuchtbuch. Davon haben 22 Mitglieder die Zuchtbuchergebnisse für 2015 abgegeben und erhalten für ihre Mitarbeit eine Stallplakette.

KV Osnabrück

Am 20.09.2015 führte der Kreisverband Osnabrück, anlässlich des Tages der offenen Tür in der Gemeinschaftszuchtanlage des RGZV Vehrte, einen Infotag durch. Das Zuchtbuch beteiligte sich mit ihrer Jahresversammlung und einer Jungtierbesprechung daran. Es wurden 29 Stallplaketten beantragt und dort an den aktiven Zuchtbuchmitgliedern ausgegeben. Ein weiterer Höhepunkt war ein sehr interessanter Vortrag von Daniel Cailliez. Hierzu noch mal einen recht herzlichen Dank an Zuchtfreund Cailliez. Zum Abschluss der Versammlung fand die Tierbesprechung, in dem vom gastgebenden Verein bereit gestellten Käfige, statt.

Nicht vergessen sollten wir dem im Alter von 86 Jahren verstorbenen Zuchtfreund Günter Strate aus Osnabrück. Er gründete das LV-Zuchtbuch im Jahre 1975 neu und leitete es bis 1993. Er hat das Zuchtbuch geprägt und auf einen sehr guten Weg gebracht.

Josef Strohschnieder
Zuchtbuchobmann

Als Dank für die komplett abgegebenen Zuchtbuchunterlagen erhalten nachfolgende Zuchtfreunde eine Stallplakette. (Stand 19. März 2016)

KV Emsland-Grafschaft Bentheim (16)

Gerhard Oosting, Berndfried Baals, Hermann Niemeyer, Brigitte Krummen-Bojer, Johannes Krummen-Bojer, Jürgen Gregorzuk, Eduard Reimers, Heinrich Kamp, Horst Krieg, Günter Theuner, Manfred Unke, Rene Podszus, Eelco Jannink, Dietrich Kröner, Jan Bartels, Bernhard Hüser.

KV Oldenburg-Nord (22)

Jutta Behrens, Fritz Bergmann, Mario Borchers, Tim Brumund, Martin Buddelmann, ZG Bünnemeyer, Rüdiger Dauen, Herbert Dierks, Else Döbbeke, Stefan Döbbeke, Katharina Garms, Stefan Garms, Fidi Hinners, Wilhelm Kramer, Jürgen Möhle, Harald Oncken, Christa Popken, Heinz Popken, Torsten Popken, Helmut Scholz, Wilhelm Spiekermann, Lars Steenken.

KV Oldenburg-Süd (19)

Josef Quatmann, Manfred Wempe, Michael Haempfler, Hendrik Meyer, Rainer Gerling, Markus Kollhoff, Gerd Tegeler, Jana Haempfler, Christoph Varnhorn, Aloys Bührmann, Bernard Ruholl, Georg Willenbrink, Lina Haempfler, Manfred Kathman, Karl Fleischer Dieter Bramlage, Rainer Stratmann, Moritz Kollhoff, Eduard Meyer.

KV Osnabrück (29)

ZG Wilfried Buttgereit, Daniel Cailliez, Fritz Lindert, Andreas Krämer, Charlotte Lager, Norbert Lager, Friedhelm Krämer, Jürgen Krämer, Luise Kuhlmann, Dr. Katrin Stricker, Erwin Lau, Holger Kluss, Ines Awan, Ernst-Dieter Lammers, Helmut Niedernostheide, Ernst Söhnel, Erika Schweers, Heinrich Siebert, Dietmar Kamper, Hans Muhle, Dieter Johannismeier, Dirk Großpietsch, Norbert Niedernostheide, Oliver Schevemann, Rudolf Wilken, Matthias Koch, Manfred Pohlmann, Dennis Pohlmann, Christel Pohlmann.

KV Ostfriesland-Papenburg (31)

Harald Akkermann, Josef Brauner, ZG Peter u. Gudrun Behrens/Witte, Manfred Feeken, Hero Feldmann, Wilhelm Hackmann, Stefan Hiller, Nina Knoop, Sara Knoop, Helmuth Knoop, Katharina Knoop, Herbert Mai, Karl-Ludwig Meyer, ZG. Karl-Ludwig und Alexandra Meyer, Karsten Müller, Johannes Müller, Gerhard Niemann, Stefan Pancke, Reinhard Rademacher, Angelika Schiffer, Peter Schmitz, ZG. Schmitz, Gerhard Schwarte, Jonny Siebens, Johann Siebels, Gerhard Sprengel, Josef Strohschnieder, Jens Tammen, Karl-Heinz Teßner, Max Niemann, Sönke Sonnenberg.

Gesamt: 118

Liste alter, heimischer, gefährdeter Hühnerrassen

Der BDRG hat in Zusammenarbeit mit dem Zuchtbuch und der GEH, aufgrund der Ergebnisse der im Jahr 2010 durchgeführten Bestandserfassung, die Liste der gefährdeten Hühnerrassen neu überarbeitet. Ich würde mich sehr freuen wenn sich noch mehr Rassegeflügelzüchter der Zuchtbucharbeit widmen würden. Man kann nicht genug darauf hinweisen, dass wir ein anerkannter Zuchtverband sind, der sich nach auch nach außen darstellen muss. Zur glaubhaften Darstellung benötigen wir unbedingt Zuchtergebnisse, die aussagen, wie es um unsere Rassegeflügelzucht steht. Darum mein Aufruf und die meine Bitte an alle Züchter, macht mit zum Wohle und für die Zukunft unseres Rassegeflügels.

Erringer der Ehrenplaketten für gefährdete Hühnerrassen für das Jahr 2015

Goldene Plakette

Bernd Niklas, 74306 Ilsfeld, mit Dt. Pekingenten, weiss

Silberne Plakette

Matthias Koch, 49191 Belm-Vehrte, mit Emdener Gänse, weiss

Felix Barthelmes, 91456 Diespeck, mit Dt. Pekingenten, weiss

Aron Windhövel, 58256 Ennepetal, Bergische Kräher, schwarz-goldbraun gedobbelt

**Eduard Reimers, 48527 Nordhorn, mit Deutschen Reichshühnern,
weiss-schwarz-columbia**

Leistungspreise auf der 40. Bundeszuchtbuchschau 2015 in Hannover errangen folgende Zuchtfreunde aus unserem Zuchtbuch:

Josef Quatmann mit Zwergrheinländer, schwarz

Herbert Mai mit Alth. Kapuziner, schwarz

Wir gratulieren ganz herzlich!

Nach 34 Jahren kandidierten Günter Wesch als BDRG-Zuchtbuchobmann und Wilma Österwind als Schriftführerin nicht wieder.

Als Dank seine langjährige erfolgreiche Arbeit erhielt Günter Wesch aus den Händen des neuen Vorsitzenden einen pflegeleichten Edelstahl-Italiener Hahn Gartenstecker und ein schönes Ölgemälde seiner Lieblingsrasse, den goldfarbigen Italiener, überreicht. Zudem wurde er zum BDRG-Ehrenobmann des Zuchtbuches ernannt. Wilma Österwind wurde ebenfalls mit einem Geschenk und Blumenstrauß verabschiedet.

Der neue Vorstand



Von links nach rechts: Schriftführer Günter Droste, 1. Vorsitzender Fritz-Dieter Hawes und sein Stellvertreter Albrecht Wolf.

Zuchtleistungen 2015 (Hühner)

Landesverband Weser-Ems

Rasse	Farbe	eingelegte Eizahl	bezogen auf Eieinlage		Legelleistung	Qualitätsnote (Schauerf)		Anzahl Zuchten
			Befruchte Befr. %	Küken Schlupf %		Tierzahl	Punktz.	
Emdener Gänse	weiss	69	60	87%	Ø 20	14	1324	1
Diepholzer Gans	weiss	287	108	38%		3	279	1
Höckergänse	graubraun	30	16	53%	Ø 41	4	378	1
Cayugaenten	schwarz	189	131	69%	Ø 32	32	3042	1
Deutsche Pekingenten	weiß	73	28	38%	Ø 46	12	1123	1
Laufenten	Braun	15	15	100%	Ø 136	1	96	1
Warzenenten	wildfarbig	18	15	83%	Ø 38	2	189	1

7

Hühner									
Rasse	Farbe	eingelegte Eizahl	bezogen auf Eieinlage		Legelleistung	Qualitätsnote (Schauerf)		Anzahl Zuchten	
			Befruchtet Befr. %	Küken Schlupf %		Tierzahl	Punktz.		
Araucana	blau	105	96	91%	Ø 180	17	1615	1	
Brahma	gelb-columbia	45	40	89%	Ø 138	4	376	1	
Bergische Schlotterkämme	schwarz-weiß gedobelt	25	23	92%	Ø 192	4	375	1	
Deutsche Langschan	schwarz	39	48	69%	Ø 142	0	0	1	
Deutsche Langschan	weiß	45	21	47%	Ø 136	0	0	1	
Deutsche Reichshühner	weiß-schwarzcolumbia	44	24	55%	Ø 161	13	1222	1	
Italiener	goldfarbig	37	32	86%	Ø 132	5	468	1	
Kaulhühner	gelb-weißgeflockt	67	50	75%	Ø 134	10	935	1	
Lakenfelder		156	110	71%	Ø 178	8	749	1	
New Hampshire	goldbraun	337	308	91%	Ø 121	17	1599	3	
Orpington	schwarz	110	89	81%	Ø 140	43	4008	2	
Orpington	weiß	75	63	84%	Ø 135	0	0	1	
Orpington	gelb-schwarzgesäumt	181	158	87%	Ø 138	42	3936	1	
Orpington	blaugesäumt	98	78	80%	Ø 136	5	466	1	
Ostfriesische Möwen	silber-schwarzgeflockt	159	139	87%	Ø 155	31	2904	4	
Ostfriesische Möwen	gold-schwarzgeflockt	116	110	95%	Ø 140	15	1410	2	
Rhodeläder	rot	270	242	90%	Ø 206	34	3199	2	
Satsumadori	wildbraun	12	11	91%	Ø 89	5	473	1	
Vorwerkhuhn		194	117	91%				1	
Wyandotten	gestreift	106	86	81%	Ø 178	0	0	1	
Wyandotten	schwarz	105	78	74%	Ø 180	16	1520	1	

Rasse	Farbe	eingelegte		bezogen auf Einlage				Legeleistung	Qualitätsnote (Schauwfc)		Anzahl Zuchten
		Eizahl	Befruchtet	Befr. %	Küken	Schlupf %	Tierzahl		Punktz.		
Zwerghühner											
Altenglische Zwergkämpfer	gesperbert	51	41	80%	23	45%	Ø 114	0	0	1	
Antwerpener Bartzwerge	silber-wachtelfarbig	52	48	93%	37	71%	Ø 88	15	1316	1	
Antwerpener Bartzwerge	gesperbert	52	32	62%	28	54%	Ø 91	14	1302	1	
Bantam	schwarz	112	105	94%	86	77%		0	0	1	
Bantam	goldhalsig	62	55	89%	44	71%		0	0	1	
Bielefelder Zwerg-Kennhühner	kennsperber	53	35	66%	33	62%	Ø 161	19	1767	1	
Chabo	schwarz mit rotem Gesicht	62	49	79%	41	66%	Ø 142	16	1482	1	
Ohiki	goldhalsig	58	45	77%	30	51%	Ø 101	0	0	1	
Ohiki	silberhalsig	45	33	74%	28	63%	Ø 116	0	0	1	
Deutsche Zwerg- Lachshühner	lachsfarbig	25	19	76%	11	44%	Ø 137	0	0	1	
Deutsche Zwerg-Langschan	rot	49	45	92%	29	59%	Ø 174	17	1595	1	
Deutsche Zwerg-Langschan	blaugesäumt	18	16	89%	15	83%	Ø 203	6	564	1	
Holländische Zwerghühner	goldhalsig	38	32	84%	28	72%	Ø 78	12	1131	1	
Holländische Zwerghühner	orangehalsig	30	21	70%	19	57%	Ø 82	6	566	1	
Holländische Zwerghühner	wachtelfarbig	50	45	90%	39	78%	Ø 72	3	286	1	
Holländische Zwerghühner	kennfarbig	60	51	85%	48	71%	Ø 81	15	1401	1	
Indische Zwergkämpfer	fasanenbraun	36	32	94%	31	91%	Ø 90	3	286	1	
Ko Schamo		25		72%		68%	Ø 73	7	651	1	
Sebright	chamois weißgesäumt	57	38	67%	29	51%	Ø 104	6	567	1	
Sebright	silber schwarzgesäumt	105	90	86%	74	70%	Ø 123	14	1326	1	
Zwerg-Araucana	blau	115	90	78%	82	71%	Ø 120	19	1085	1	
Zwerg-Australops	schwarz	73	59	81%	44	60%	Ø 124	3	288	2	
Zwerg Barnevelder	braunschwarz doppelt gesäumt	30	12	40%	12	40%	Ø 131	2	182	1	
Zwerg Barnevelder	silber schwarzdoppeltges.	55	40	73%	30	55%	Ø 178	5	847	1	
Zwerg Barnevelder	schwarz	125	112	90%	106	85%	Ø 175	47	4418	1	
Zwerg-Brahma	rebhuhnfarbig-gebändert	246	201	83%	164	67%	Ø 126	35	3285	2	
Zwerg-Cochin	gelb-schwarzcolumbia	33	27	82%	26	79%	Ø 80	6	564	1	
Zwerg-Italiener	schwarz	45	42	93%	38	84%	Ø 180	12	1138	1	
Zwerg-Lakefelder		81	77	95%	58	72%	Ø 158	7	658	1	
Zwerg Orloff	rotbunt	30	25	83%	17	57%	Ø 130	0	0	1	
Zwerg-Orpington	schwarz	68	59	86%	56	82%	Ø 110	23	2177	1	
Zwerg Paduaner	chamois weißgesäumt	94	82	87%	71	76%	Ø 132	11	1029	1	
Zwerg Paduaner	gold-schwarzgesäumt	82	69	84%	59	72%	Ø 122	8	747	1	
Zwerg- Plymouth Rocks	silberfarbig-gebändert	70	63	90%	33	47%	Ø 133	0	0	1	
Zwerg Rheinländer	schwarz	117	104	89%	90	77%	Ø 150	30	2818	1	
Zwerg Rhodeländer	rot	146	124	85%	113	77%	Ø 180	32	3018	1	

Zuchtleistung 2015 (Tauben)

Landesverband Weser-Ems

Rasse	Farbe	Anzahl Zuchtpaare		Gesamtanzahl der Bruten		Jungtiere pro Zucht.		Qualitätsnote (Schauerfolge)		Anzahl Zuchten	
		Zuchtpaare	Bruten	Gesamt	pro Zucht.	Tierzahl	Punktz.	Zuchten			
Ald. Mövchen	rotfahl	5	15	24	4,8	10	942	1			
Ald. Mövchen	rotfahlgähmert	12	36	27	2,3	20	1880	1			
Alth. Kapuziner	rot	5	15	29	6,0	0	0				
Alth. Kapuziner	gelb	2	6	9	4,5	0	0	1			
Alth. Kapuziner	schwarz	5	15	30	6,0	0	0				
Alth. Kapuziner	blau mit schw. Binden	1	3	6	6,0	0	0				
Alth. Kapuziner	schwarzgetigert	2	8	12	6,0	9	837	1			
Altösterreichischer Tümmler	kiebitz blau	2	4	8	4,0	4	374	1			
Amsterdammer Kröpfer	rotfahlschimmel	3	9	6	2,0			1			
Amsterdammer Kröpfer	rotfahl	9	27	21	2,3			1			
Brünner Kröpfer	schwarz	5	15	24	4,8	17	1591	1			
Deutsche Farbenschwanzmövchen	schwarz	5	15	22	4,4			1			
Deutsche Schautippler	kupfergetiger	10	34	62	6,2	24	2263	1			
Einfarbige Mövchen	weiß	4	14	27	6,8			1			
Einfarbige Schweizer Taube	weiß	2	6	11	5,5	8	749	1			
Eistaube, glattf.	geh.	5	14	26	5,2	18	1695	2			
Eisterpurzler	blau	5	20	37	7,4	12	1133	1			
Eisterpurzler	rot	1	3	6	6,0	0	0	1			
Eisterpurzler	gelb	19	56	98	5,2	87	8246	3			
Eisterpurzler	rotfahl	2	6	10	5,0	0	0	1			
Eisterpurzler	rotfahl	2	4	7	3,5	0	0	1			
Erlauer Tümmler	gelbfahl	4	12	22	5,5			1			
Fränkische Samtschildtauben	blau m. schw. Binden	4	12	14	3,5	6	559	1			
Gimpeltaube Kupfergimpel	gelb	4	12	14	3,5			1			
Gimpeltaube Kupfergimpel	Blaufügel o. Binden	5	15	26	6,5			1			
Gimpeltaube Goldgimpel	Schwarzflügel	3	9	11	5,5			1			
Habal-Ruman Mövchen	blaugeschuppt	5	11	19	3,8	19	1794	1			
Indische Pfautauben m. Spitzkappe	milky	1	5	9	9,0	5	470	1			
Italienisches Mövchen		4	4	15	3,8	0	0	1			
Kasaner Tümmler	weiß	2	8	7	3,5	8	762	1			
Kölnener Tümmler	schwarz	8	24	45	5,6	35	3318	1			
Kölnener Tümmler	weiss	8	30	48	8,0	22	2083	2			
Lahore	silber	8	24	13	1,6	8	751	1			
Lahore	gelbfahl	5	10	6	1,2	6	559	1			
Lillier Kröpfer	schwarz	4	15	25	6,3	11	1032	1			
Mookeetauben	gelbfahl	2	4	6	3,0	4	377	1			
Münsterländer Feldtauben	blau ohne Bd.	7	25	37	5,3	12	1117	2			

Rasse	Farbe	Anzahl Zuchtpaare	Gesamtanzahl der Bruten	Gesamt Jungtiere	pro Zuchtj. pro Zuchtj.	Qualitätsnote (Schauerfolge)	Punktz.	Anzahl Zuchten
Niederländische Hochflieger	schnornsteinfleger	15	60	112	7,5	10	934	1
Niederländische Schönheitsbrieftaube	verschiedenen Farben	12	36	69	5,8	23	2158	1
Nürnberg Schwalben	blau m. schw. Bnd.	6	18	27	4,5	33	3115	1
Pfautauben	silber, indio, schwarz, weiß	13	53	53	4,1			
Pfautauben	versch. Blaufarben	9	36	30	3,3			
Pfautauben	rot, gelb, gelbspiegel,-fahl	5	18	20	4,0			
Pfautauben	blau	10	30	45	4,5	52	4899	1
Portugiesischer Tümmeler	blau mit schwarzen Binden	2	4	4	2,0	12	1128	1
Regensburger Tümmeler	gelb	2	7	12	6,0	26	2476	1
Rostower Positur Tümmeler	schwarz	2	8	10	5,0	12	1138	1
Schlesischer Kröpfer	weiß	4	10	12	3,0	10	938	1
Schmalkaidener Mohrenkopf	schwarz	7	18	19	2,7	6	569	1
Schmalkaidener Mohrenkopf	blau	5	15	26	5,2	7	649	1
Steller Kröpfer	blaugeganselt	2	4	8	4	0	0	1
Strasser	blau ohne Bd.	8	24	31	3,9	12	1116	1
Strasser	rotfahl-gehämmert	3	9	13	4,3	11	1032	1
Stralsunder Hochflieger	weiß	5	11	21	4,2	6	564	1
Süddeutsche Blassen	schwarz	10	29	51	5,1	36	3408	1
Süddeutsche Schildtaube	schwarz	11	36	60	5,5	20	1883	1
Süddeutsche Weißschwänze	kupfer	3	9	12	4,0	12	1126	1
Thüringer Flügeltauben	blau m. schwarzen Binden	2	8	15	7,5	24	2169	1
Thüringer Flügeltauben	blau ohne Binden	3	9	15	5,0	0	0	1
Thüringer Flügeltauben	schwarz	2	6	7	3,5	5	474	1
Thüringer Schnippen	schwarz	5	15	20	4,0	22	2088	1
Vorbürger Schildkröpfer	rot	10	36	61	6,1	13	1230	1
Wiener Tümmeler	bau mit schwarzen Binden	2	6	6	3	5	469	1
Wiener Tümmeler	hellgestorcht/schwarz	5	14	17	3,4	9	843	1
Wiener Weißschilder	rot	4	15	21	5,3	8	750	1
Wiggertaler Farbenschwanz	blau	5	15	16	3,2	0	0,0	1
								65

Terminvorschau 2016

135. Deutsche Junggeflügelschau 41. Bundes-Zuchtbuchstammschau

29.- 30. Oktober 2016

Hannover, Messegelände

Messe: Mein Tier

11. - 13. November 2016

Oldenburg, Weser-Ems-Halle

43. VHGW Bundesschau 88. Deutsche Zwerghuhnschau (VZV)

11. - 13. November 2016

Rheinberg, Messegelände

98. Nationale Bundessiegerschau 53. Bundes-Jugendschau 120. Lipsia-Schau

02. - 04. Dezember 2016

Leipzig, Neue Messe

65. Deutsche Rasetaubenschau (VDT)

25.- 27. November 2016

Erfurt, Messegelände

Landesverbandsschau

74. Landesverbandsschau
Weser-Ems

19.-20. November 2016
Osnabrück, Halle Gartlage

Kreisverbandsschauen

Kreisverband Emsland/Grafschaft Bentheim	05.+ 06.11.16	Emsbüren-Salzbergen, Emsflower
Kreisverband Oldenburg/Nord	10.+ 11.12.16	Weser-Ems Halle Oldenburg
Kreisverband Oldenburg/Süd	02.- 04.12.16	Essen. Schützenhalle, Löningerstr.
Kreisverband Osnabrück	19.- 20.11.16	Halle Gartlage Osnabrück
Kreisverband Ostfriesland und Papenburg	05.+06.11.16	Emden, Zuchtanlage Schwabenstr.

Kreisverbandsjugendschauen

Kreisverband Ostfriesland und Papenburg	24.+25.09.16	Leer, Vereinshalle
Oldenburg/Nord	10.+11.12.16	Weser-Ems Halle Oldenburg
Kreisverband Osnabrück	05.+06.11.16	Bramsche, Schieß- und Sportzentrum
Kreisverband Emsland/Grafschaft Bentheim	10.+11.12.16	Nordhorn, Vereinsheim
Kreisverband Oldenburg/Süd	12.+13.11.16	Dinklage, Turnhalle am Jahnstadion

Informationsabend des Landesverbandes der Rassegeflügelzüchter Weser-Ems,
am **26. August 2016** um 19.00 Uhr in Cloppenburg, Hotel Taphorn.

Warum Zuchtbuchführung?

Ab Mitte April läuft normalerweise das Zuchtgeschehen auf vollen Touren. Auch bei schwierigen Rassen und bei dem in unserer Gegend etwas raue Klima müssten schon etliche Jungtiere da sein. Ist dieses nicht der Fall, sollte man die Gründe dafür ermitteln. Natürlich wollen wir nicht um jeden Preis viele Jungtiere, sondern nur so viele wie die einzelnen Rassen in einem normalen Zuchtablauf bringen können. Viele Ursachen können auch genetisch veranlagt sein und das bezieht sich grundsätzlich nicht auf die Rasse, sondern eher auf die Zuchtlinie des einzelnen Züchters. Da die meisten Züchter nur nach dem äußeren Erscheinungsbild ihre Zuchtpaare zusammenstellen wurde die Leistung meist schon über viele Generationen vernachlässigt.

Leider wird der Ausdruck „Leistung“ bei den meisten Züchtern nicht gerne gehört. Deshalb möchte ich die Definition „Leistung im Zuchtbuch“ hier einmal erklären. Wir wollen nicht nur auf Wirtschaftlichkeit, d.h. mit einem möglichst geringen Aufwand einen möglichst großen Ertrag zu erreichen züchten. Zur Leistung bzw. Leistungskraft gehören die Gesundheit und Lebenskraft, eine hohe Befruchtungsrate, eine hohe Schlupfrate, robuste Jungtiere, die Frühreife, eine lange Zeit der Blüte, möglichst viele ausstellungsfähige Tiere und eine Legeleistung nach der Musterbeschreibung. Dies kann man nur erreichen, wenn man nach bestimmten Zuchtmethoden die Erbanlagen der einzelnen Zuchttiere ergründet und sie dann entsprechend zu verpaaren um die Schönheit und Leistung zu steigern. Die bei uns im Zuchtbuch angewandten Zuchtmethoden sind, zumindest in der Zeit in der die Bruteier gesammelt werden, die Fallnestkontrolle. Des Weiteren die Schlupf- und Aufzuchtskontrolle, in dem die Abstammung der Küken und deren Verlauf der Aufzucht bis zur fertigen Ausstellungstier bzw. Zuchttier festgestellt wird.

Züchten heißt, besseres schaffen. Dieses Ziel verfolgt das Zuchtbuch und will somit die Schönheit und Leistung unserer Rassen steigern. Darum wendet man im Zuchtbuch die planmäßige Zucht, d.h. die Zucht mit Abstammungsnachweis (Zuchtbuchführung) an. Der Abstammungsnachweis setzt eine genaue und unwiderrufliche Kennzeichnung des Einzeltieres voraus. Bei Hühnern und Zwerghühner geschieht das Idealerweise über das kontrollierte Ei aus dem Fallnest, die Kükenkennzeichnung und dem Fußring. Mit dieser Kennzeichnung des Einzeltieres ist der erste wichtige Baustein für den Abstammungsnachweis gelegt. Im Abstammungsnachweis halten wir zudem noch das Schlupfergebnis, die Aufzuchtergebnisse, Ausstellungsergebnisse und die Legeleistung fest. Diese Art der Zuchtbuchführung ruht auf Erkenntnissen der Wissenschaft und der jahrzehntelangen Erfahrung der Züchterwelt und sollte Grundlage jeder Zucht sein. Den nur durch die die Zuchtbuchführung lässt sich feststellen, von welchen Zuchttieren die Nachzucht mit den besten Leistungen abstammen. Sie vermittelt somit den züchterischen Wert der einzelnen Tiere und der Züchter weis mit welchen Tieren er weiter züchten sollte.

Dass wir bei Rassen, die in Form oder Struktur extreme Ausmaße angenommen haben, Abstriche machen müssen, liegt in der Sache der Natur. Mancher SV hat die letzten Jahre wenigstens versucht, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Gerade bei schweren Rassen der Huhn-, oder Formentauben hat sich in den letzten Jahren einiges getan. Man hat erkannt, dass nur dem weiblichen Typ unter den Täubinnen die Zukunft gehört und die Ausprägung bestimmter Rassemerkmale nach oben begrenzt sein muss. Aus Erfahrung wissen wir, dass diese Tauben oft Probleme in der

Fruchtbarkeit, mit unregelmäßige Gelege, zu große Eier oder fehlende Brutbereitschaft hatten. Sieht man sich aber auf den Ausstellungen um, merkt man schnell, dass sich schon einiges getan hat aber noch längst nicht alles Mögliche umgesetzt wurde.

Was viele nicht wissen, auch bei der Auswertung der Stammschauen werden Tauben je nach Rasse einer von vier Gruppen zugeordnet. Um bei der Bestimmung der Wertzahlen allen Taubenrassen einigermaßen gerecht zu werden, war es nötig die einzelnen Rassen in Gruppen einzuteilen. So hat auch eine schwierig zu züchtende Rasse ihre Chance. Die Aussteller der Zuchtbuchabteilung sind berechtigt neben der Bewertungskarte den Abstammungsnachweis am Käfig anzubringen. Dazu gibt der Aussteller seine ausgefüllten Abstammungsnachweise, nach dem Einsetzen seiner Stämme bzw. Paare, bei der Ausstellungsleitung ab. Die Ausstellungsleitung ist verpflichtet dem Zuchtbuchobmann diese Abstammungsnachweise zum Eintrag der Leistungsnote und deren Bestätigung vorzulegen. In der Regel hängt hiernach der Zuchtbuchobmann die Abstammungsnachweise an den Käfigen. Zur Ermittlung der Leistungspreise des Zuchtbuches werden zwar nur die Qualitätsnoten von den Preisrichtern gewertet, aber Stämme und Paare mit falsch oder gar nicht ausgefüllten Abstammungsnachweise sind von den Leistungspreisen ausgeschlossen.

Seit einigen Jahren wird auf der Bundeszuchtbuchstammschau in Hannover der „Deutsche Zuchtbuchmeister“ in den einzelnen Gruppen ermittelt. Es wird für jede Gruppe ein Deutscher-Zuchtbuch-Meister vergeben. Der Wettbewerb ist nur für Mitglieder des BDRG Zuchtbuches unter Vorlage des Abstammungsnachweises und Leistungsnachweises der Elterntiere.

Die Bestimmungen sind folgende:

Puten und Gänse:	1,1 je Stamm und 3 Tiere in der Einzelgruppe
Enten:	1,2 je Stamm und 3 Tiere in der Einzelgruppe
Hühner, Zwerghühner:	1,2 je Stamm und 3 Tiere in der Einzelgruppe
Tauben:	2 x 1,1 je Stamm und 3 Tiere in der Einzelgruppe (Einzelgruppe immer beiderlei Geschlecht)

Zum Abschluss möchte ich auch noch einen sehr wichtigen Punkt ansprechen. Die Erhaltungszucht, sie ist Förderungswürdig und setzt mindestens eine in unserer Organisation anerkannten Abstammungsnachweis voraus. Der Erhalt genetischer Vielfalt und Bewahrung wertvollen Kulturgutes ist auch dem Zuchtbuch ein enorm wichtiges Anliegen. Ich bin sehr erfreut darüber, dass 2011 das Zuchtbuch im Landesverband der Rassegeflügelzüchter Weser-Ems als Zuchtverband vom Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung anerkannt wurde. Auch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung stellt jedes Jahr eine goldene und vier silberne Staatsplaketten zur Förderung gefährdeter einheimischer Geflügelrassen dem Zuchtbuch zur Verfügung.

Fazit: Das Zuchtbuch ist die Zukunft der Rassegeflügelzucht, jeder Züchter/in sollte im Zuchtbuch verzeichnet sein. Machen Sie sich stark für Ihr Hobby und werden Sie, soweit noch nicht geschehen, Mitglied im Zuchtbuch Weser-Ems.

Josef Strohschnieder (Zuchtbuchobmann)



Zuchtbuch im Landesverband Weser-Ems
-Abstammungsnachweis-

Käfig-Nr.:

Ausstellung am in

Züchteradresse:

Mitglied im Zuchtbuch des LV Weser-Ems **Gruppe Tauben**

Rasse und Farbenschlagn:

Taubenpaar	im Zuchtbuch gemeldete Elterntiere
1.0 Bundesring:	1.0 Bundesring
.....
0.1 Bundesring:	0.1 Bundesring
.....
.....	Anzahl der Bruten beringte Jungtauben
1.0 Bundesring:	1.0 Bundesring
0.1 Bundesring:	0.1 Bundesring
.....	Anzahl der Bruten beringte Jungtauben

Zuchtbuch-Nr.:

Datum/Unterschrift (Die Richtigkeit der Angaben versichert der Züchter)

Datum/Unterschrift Zuchtbuchobmann

Gesamt-
Leistungsnote:



Zuchtbuch im Landesverband Weser-Ems
-Abstammungsnachweis-

Käfig-Nr.:

Ausstellung am in

Züchteradresse:

Mitglied im Zuchtbuch des LV Weser-Ems **Gruppe Hühner**

Rasse und Farbenschlagn:

Stamm	im Zuchtbuch gemeldete Elterntiere
1.0 Bundesring:	1.0 Bundesring
.....
0.1 Bundesring:	0.1 Bundesring
.....
.....
1.0 Bundesring:	1.0 Bundesring
0.1 Bundesring:	0.1 Bundesring
.....

Zuchtbuch-Nr.:

Datum/Unterschrift (Die Richtigkeit der Angaben versichert der Züchter)

Datum/Unterschrift Zuchtbuchobmann

Gesamt-
Leistungsnote:

Landesverband der Rassegeflügelzüchter Weser-Ems e.V.



Zuchtbuch Wassergeflügel, Hühner oder Tauben

Zuchtbuch ist die Zukunft der Rassegeflügelzucht,
jeder Züchter/in sollte im Zuchtbuch verzeichnet sein!

Werde Mitglied und melde dich bei deiner Kreisobfrau
oder deinem Kreisobmann.

Obmann im Landesverband:

Josef Strohschnieder, Möntkeweg 1
26835 Hesel Tel.: 04950-9876777
E-Mail: josef.strohschnieder@ewetel.net

Obmann im KV Emsland/ Grafschaft Bentheim:

Eelco Jannink, Dorfkrugstraße 44,
48531 Nordhorn Tel.: 05921- 7117049
E-Mail: eelco.jannink@gmail.com

Obfrau im KV Oldenburg Nord:

Jutta Behrens, Barghorner Str. 32,
26939 Ovelgönne, Tel.: 04483-533
E-Mail: jutta@behrens-moorhof.de

Obmann im KV Oldenburg Süd:

Meyer Hendrik, Wiesengrasweg 1,
49424 Goldenstedt, Tel.:
E-Mail: hendrik-meyer@hotmail.de

Obmann im KV Osnabrück:

Gerhard Springmeyer, Markusstraße 14,
49143 Bissendorf Tel.: 05402/3616
E-Mail: spr-eng@osnabet.de

Obmann im KV Ostfriesland und Papenburg

Harald Akkermann, Hauptwieke 35
26802 Moormerland Tel.: 04954/7371
E-Mail: harald.akkermann@ewetel.net



Anmeldung



im Zuchtbuch des Landesverband der Rassegeflügelzüchter
Weser-Ems e.V.

Obmann im LV

Josef Strohschnieder,
Möntkeweg 1, 26835 Hesel,
Tel.: 04950-9876777

E-Mail : josef.strohschnieder@ewetel.net

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Geb.-Datum:

Mitglied im Ortsverein:

Möchte mit folgende/n Rasse/n im Zuchtbuch teilnehmen:

Rasse	Farbe	Anzahl der Stämme/Paare

(Datum)

(Unterschrift)